

fürnemste seyn / so wird dich dein
Mühe nit rewen / vnd wirst fundē
vnd selbst judiciren können / war-
umb (wie in der erste vermeldt)
wenig zu der Kunst kommen / vnd
also viel vmb ein Kleinod lauffen /
vnd so doch der jenige / so sich am
fleissigsten / vnd mit Raht mühet /
dasselb für einē andern wegnimpt.
Für eins.

II.

Zum andern / auff was Weise
du hättest sollen deine Sachē an-
stellen / darmit du nicht so viel Irr-
weg gangen / vnd dich so lange
Zeit mit viel Sudelwerck geäng-
stet / vnd mit Sophistischen Bü-
chern / Processen, vñ ander Gauck-
leren geschlept / vnd das deine an-
worden.

III.

Letzlich wirstu den Nutz solcher
herrlichen Kunst wol selber spüre /
vnd

Bernb
vnd sie hart genug
fendiren. sondern
fen. Gutterley au
haben. so ohne Be
nachste / vnd dar
dend. sie ihres B
res. Herten Wunse
ligen Ende / das
Heil. gott. of freiw
wündlich. inē mit a
ke / sondern habe / a
selbst verucht / was
Kunst. tragen vñ
solches treulich S
ihnen. das ichs ge
Nalen. geschriben /
ge / auff das man
te. Es wils aber
Billigkeit vmb de
wollen nicht leiden
aber / es sollen viel